

Karl, das Große

Stararchitekt entwirft Gebäude in der Maxvorstadt



Unweit des Hauptbahnhofs entsteht der neue Komplex. Unten der Blick auf den Dorfplatz. Simulationen: Chipperfield

Der Name des Projekts ist kurz und prägnant: Karl. Auf dem ehemaligen Mahag-Gelände an der Karlstraße 77 bis 79, Ecke Denisstraße wird am 28. Mai der Grundstein für einen neuen Geschäftskomplex mit Büros, begrünem Dorfplatz und Veranstaltungshalle gelegt. Die Pläne stammen von keinem Geringeren als dem britischen Star-Architekten David Chipperfield.

Die schlichte Eleganz entspricht ganz der Linie Chipperfields, der zu den international gefragtesten Architekten der Gegenwart gehört. Für Karl hat er einen Kubus mit sich wiederholenden doppelgeschossigen Fassadenelementen entworfen. Die großen Fenster lassen den Bau mit seinen sieben oberirdischen Geschossen und etwa 30 000 Quadratmetern Bürofläche gleichzeitig ein wenig kleiner wirken, als er ist.

Für die Maxvorstadt wird aber vor allem der Gartenhof (1600 qm) mit Wasserflächen interessant. Hier wird künftig



Das ehemalige Mahag-Areal befindet sich an der Kreuzung Karl-/Denisstraße (siehe Kreis)

alte Werkstatthalle der Mahag Pate – eine ästhetische Reminiszenz an die Industrie-Historie des Areals. Der Bau soll als Veranstaltungsort und für Gastronomie genutzt werden.

Für die Maxvorstadt wird aber vor allem der Gartenhof (1600 qm) mit Wasserflächen interessant. Hier wird künftig

ein öffentlicher Weg durchführen. Das Herz von Karl soll zu einem neuen Dorfplatz, einem lebendigen Aufenthaltsort werden. Für die Gestaltung ist der preisgekrönte Schweizer Landschaftsarchitekt Enzo Enea verantwortlich. Die Fertigstellung von Karl ist 2021 geplant.

CARMEN ICK-DIETL



Stichwort

David Chipperfield

David Chipperfield (65) leitet eines der führenden internationalen Architekturbüros mit Niederlassungen in London, Berlin, Mailand und Shanghai. Für sein Werk bekam er zahlreiche Auszeichnungen weltweit. In Deutschland zeichnet Chipperfield unter anderem für den Wiederaufbau des Neuen Museums in Berlin verantwortlich. In München hat der Stararchitekt unter anderem eine Villa in Bogenhausen entworfen, bald entsteht nach seinen Plänen die neue Zentrale der Bayerischen Versorgungskammer an der Richard-Strauss-Straße.

